

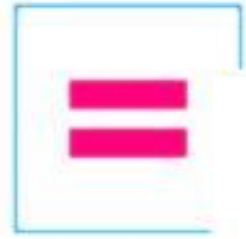


Finanzierungsmodelle im Vergleich

Niels Espenhorst
Paritätischer Gesamtverband

Potsdam, 7.11.2018

Die Pole

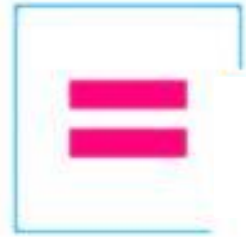


Objektfinanzierte Förderung über Zuwendungen
oder

Subjektfinanzierung über Entgelte auf der Basis
des jugendhilferechtlichen Dreiecksverhältnisses

→ Es gibt mehr als Entweder-Oder

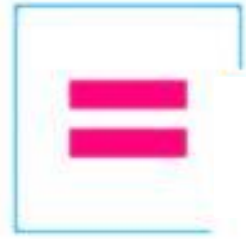
Objektfinanzierte Förderung



§ 74a SGB VIII Finanzierung von Tageseinrichtungen für Kinder

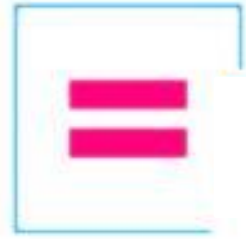
Die Finanzierung von Tageseinrichtungen regelt das Landesrecht. Dabei können alle Träger von Einrichtungen, die die rechtlichen und fachlichen Voraussetzungen für den Betrieb der Einrichtung erfüllen, gefördert werden. Die Erhebung von Teilnahmebeiträgen nach § 90 bleibt unberührt.

Objektfinanzierte Förderung



- Die Länder haben alle Möglichkeiten der Finanzierung
- Bundesrechtliche Vorgaben sind zu beachten:
Ziele und Grundsätze der Jugendhilfe, insb.
Pluralitätsgebot und Wunsch- und Wahlrecht

Subjektfinanzierung über Entgelte



§ 78b SGB VIII Leistungs-, Entgelt- und
Qualitätsentwicklungsvereinbarungen

§ 78d SGB VIII Vereinbarungszeitraum (mit
prospektiven Entgelten)

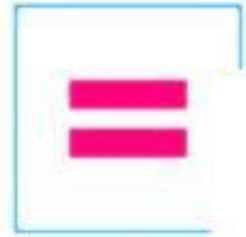
§ 78f SGB VIII Landesrahmenverträge

§ 78g SGB VIII Schiedsstellen



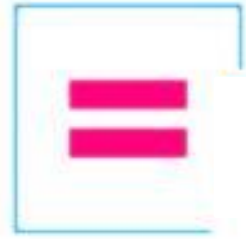
EINBLICKE IN DIE UNTERSCHIEDLICHEN AUSPRÄGUNGEN IN DEN LÄNDERN

Entgelte in Hamburg



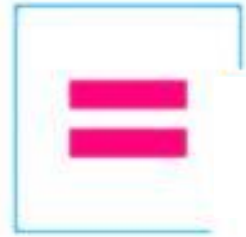
Das Leistungsentgelt setzt sich zusammen aus dem Teilentgelt Betreuung und Leitung, dem Teilentgelt Sachkosten und dem Teilentgelt Gebäudekosten. Die Leistungsentgelte für die Betreuung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder umfassen weiterhin das Teilentgelt Eingliederungshilfe.

Förderung von kleinen Einrichtungen



In einigen Ländern werden für kleine Kindertageseinrichtungen und z. T. auch für Kindertageseinrichtungen mit spezifischem Profil besondere Zuschüsse gewährt. Z.B. zusätzliche Pauschalen für Kleinsteinrichtungen und/oder Waldkindergärten in Nordrhein-Westfalen, die Pauschale für Kleinsteinrichtungen in Hessen und die Sonderförderung für Kleinsteinrichtungen im ländlichen Raum in Bayern

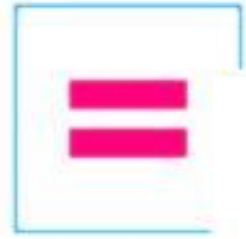
Qualitätspauschale Hessen



Bis 2020 gilt, dass alle Einrichtungen Anspruch auf die Qualitätspauschale haben, deren pädagogische Konzeption „die Arbeit nach dem Bildungs- und Erziehungsplan widerspiegelt“ und „**mindestens eine** in der Tageseinrichtung beschäftigte Fachkraft an Fortbildungen zum Bildungs- und Erziehungsplan teilgenommen hat **oder** die Tageseinrichtung durch eine entsprechend qualifizierte Fachberatung kontinuierlich [...] beraten und begleitet wird.“

Ab 2020 werden die Bezugskriterien verschärft. In der neuen Fassung gilt dann, dass **ein Viertel** der Fachkräfte an einer **dreitägigen** Fortbildung zum HBEP teilgenommen haben muss, die nicht länger als 5 Jahre zurückliegen darf **und** die Einrichtung durch eine kontinuierliche Fachberatung begleitet wird.

Zuwendungen in Bayern



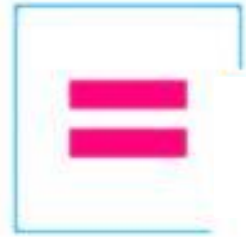
Träger von Kindertageseinrichtungen haben einen kindbezogenen Förderanspruch gegenüber den Aufenthaltsgemeinden.

Die Aufenthaltsgemeinden haben einen Refinanzierungsanspruch gegenüber dem Land in Höhe des staatlichen kindbezogenen Förderanteils, so dass sie letztlich die Hälfte der Gesamtförderkosten tragen.

Die Landeszuweisungen folgen den Zahlungen der Kommunen. Die kindbezogene Förderung errechnet sich allgemein wie folgt:

Basiswert (2018: 1.222,68 Euro) x Gewichtungsfaktor x Buchungszeitfaktor.

Tabelle Landesförderung Bayern

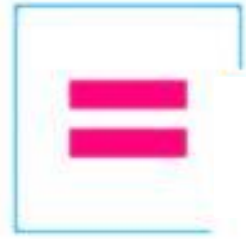


Basiswert: 929,26 Euro pro Jahr

(Basiswert ggf. im Blatt "Allgemeines", Feld F9 ändern.)

		Regelkind (3 Jahre - Einschulg.)	Schulkind	Migration	0 bis unter 3 Jahre	Behinderung
	Faktoren	1,00	1,20	1,30	2,00	4,50
>1-2 Std.	0,50	464,63 *)	557,56	604,02 **)	929,26	2.090,84 ***)
>2-3 Std.	0,75	696,95 *)	836,33	906,03 **)	1.393,89	3.136,25 ***)
>3-4 Std.	1,00	929,26	1.115,11	1.208,04	1.858,52	4.181,67
>4-5 Std.	1,25	1.161,58	1.393,89	1.510,05	2.323,15	5.227,09
>5-6 Std.	1,50	1.393,89	1.672,67	1.812,06	2.787,78	6.272,51
>6-7 Std.	1,75	1.626,21	1.951,45	2.114,07	3.252,41	7.317,92
>7-8 Std.	2,00	1.858,52	2.230,22	2.416,08	3.717,04	8.363,34
>8-9 Std.	2,25	2.090,84	2.509,00	2.718,09	4.181,67	9.408,76
>9 Std.	2,50	2.323,15	2.787,78	3.020,10	4.646,30	10.454,18

NRW



Finanzierung der Kinderförderung durch Kindpauschalen mit gesetzlicher Festlegung des prozentualen Anteils, den die Finanzierungsverpflichteten Land, Jugendamt, Träger zu leisten haben.

Leistungen aus einer Hand

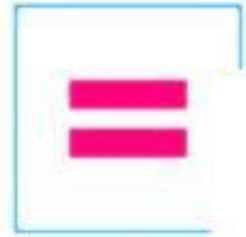


Berlin, Bayern, Hamburg, Saarland und Thüringen haben die Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder (vor der Einschulung) nach SGB VIII und SGB XII unabhängig von der Behinderungsart in einem Zuständigkeitsbereich zusammengefasst.



Die rechtlichen Grundlagen sind das eine – die Umsetzung ist das andere.

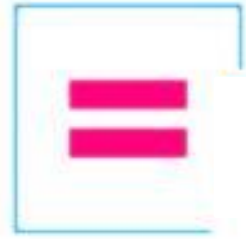
Auf die Umsetzung kommt es an



„Die Art und Weise, wie die gesetzlichen Bestimmungen unter spezifischen Rahmenbedingungen bei der pädagogischen Ausgestaltung der Bildungsangebote im frühkindlichen Bereich angewandt und umgesetzt werden, entscheidet über deren Wirkungen.“

Bericht der Landesregierung an den Hessischen Landtag

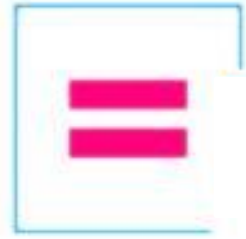
Auf die Erwartungen kommt es an



„Entscheidend für die überwiegend negative Gesetzeswahrnehmung sind häufig weniger die tatsächlichen Auswirkungen des Gesetzes vor Ort, als vielmehr die potenziell möglichen negativen Auswirkungen der neuen Regelungen.“

Bericht der Landesregierung an den Hessischen Landtag

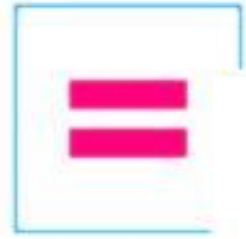
Verwaltungsvereinfachung durch Digitalisierung



Verwendung von digitalen Plattformen für die Abwicklung der Planungs-, Antrags- und Bewilligungsprozesse.

Nützliche Ressource für Fachberatung, Auswertung, Qualitätssicherung

Chance durch KiQuTG



Verständigung über Handlungsbedarfe auf
Landesebene

Fast 500 Euro pro Kind/Jahr in 2021 & 2022
zusätzlich für Qualität